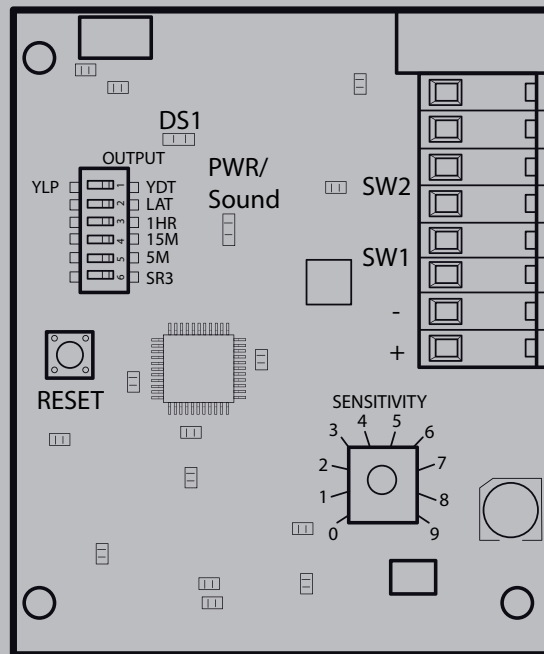


SOS ACOUSTIC DETECTOR (v.3)



BAUER

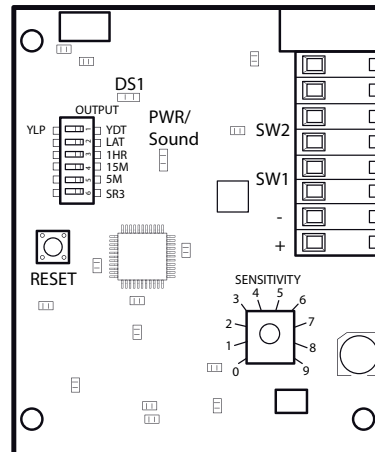
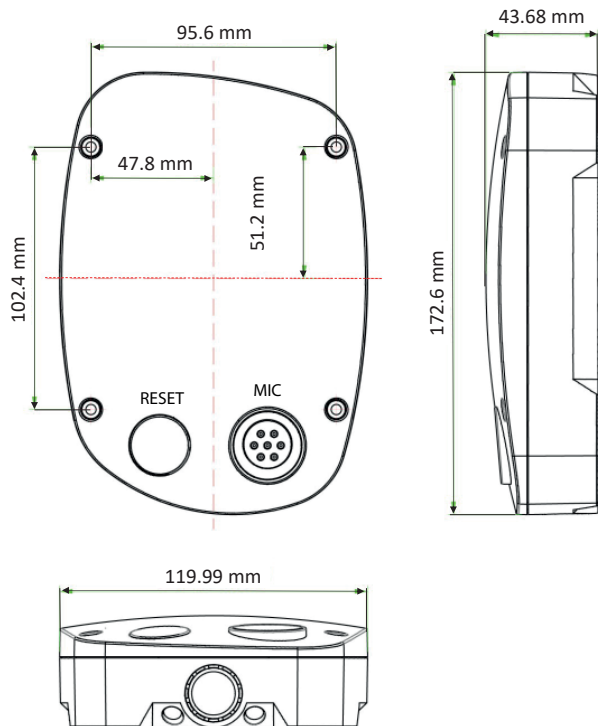
Bauer Systemtechnik GmbH, Geschäftsführer: Franz Bauer
Gewerbering 17, D-84072 Au i.d. Hallertau
Tel.: 0049 (0)8752-865809-0, Fax: 0049 (0)8752-9599
E-Mail: info@bauer-tore.de

A

EINLEITUNG

Die elektronische-Einrichtung ist ein Detektor der Schallemission von Sirenen, mit denen die Polizeiwagen, Rettungswagen und Feuerwehrwagen ausgestattet sind.

Der Sirenschalldetektor wurde entwickelt, um eine schnelle Zufahrt von Sicherheitsfahrzeugen zu durch Parkplatzsperrern oder Schranken abgesicherten Bereichen zu gewährleisten.



+ - :	Versorgung 9-24VdC / 9-16Vac
SW1:	Ausgang 1 N.O. Relais
SW2:	Ausgang 2 N.O. Relais
OUTPUT:	Dip switch Betrieb
SENSITIVITY:	Empfindlichkeitseinstellung
RESET:	Rückstelltaste
PWR/Sound:	Hellbraune Led (Schallerfassung)
DS1:	Grüne Led (Sirene erkannt)
MIC:	Mikrofon

B

HAUPTEIGENSCHAFTEN

Der Detektor funktioniert mit einer Speisespannung von 9-24VdC / 9-16Vac.

- Hohe Selektivität. Der Detektor schaltet sich nur ein, wenn der empfangene Ton als Sirenenton identifiziert wird.
- Der neue Federsteckverbinder erlaubt einen schnellen Anschluss ohne festzuziehende Schrauben.
- Leichte Installation dank einem geeigneten Kasten zur Außenmontage.
- Zwei Relais-Ausgänge mit potentialfreiem Kontakt erlauben das gleichzeitige Steuern von zwei Automatisierungen.

C

INSTALLATION

- Den Detektor mit nach unten weisenden Kabelöffnungen und Mikrofon in einem Bodenabstand von mindestens 1 Meter installieren.
- Das Anschlusskabel durch die spezielle Öffnung in der Kastenseite führen.
- Möglichst die vier Bohrungen des Kastens zum Befestigen desselben mit Schrauben oder Edelstahlspannklaueen nutzen und sicherstellen, dass keine Feuchtigkeit durch die Bohrungen eindringen kann.
- Die Drähte an die Klemme anschliessen; dabei den orangefarbenen Hebel drücken.
- Den Kasten schliessen und sicherstellen, dass der ursprüngliche Schutzgrad nicht beeinträchtigt ist.

Die Stromversorgung des Geräts erfolgt durch das Einsetzen eines speziellen Netzteils (separat erhältlich), das die angegebenen Spannungsbereiche einhält.

Bei der Installation in akustisch belasteten Bereichen ist es ratsam, den Sirensensor mit einer Vorrichtung (z.B. Magnetschleife) zu kombinieren, die die tatsächliche Anwesenheit des Fahrzeugs in der Nähe des Tores erkennt; durch die Reihenschaltung der N.O.-Schließerausgangskontakte der beiden Geräte an dem OPEN-Eingang des Steuergeräts wird der Poller nur dann abgesenkt, wenn beide Bedingungen erfüllt sind.

D KONFIGURATION DER DIP SWITCH

Dip 1: In der Position "YLP" öffnet der Sensor das Tor innerhalb von drei Sekunden, wenn er Sirenen vom Typ YELP erkennt.
In der aktiven Position "YDT" (**empfohlene Einstellung**) öffnet der Sensor das Tor für jede Sirene, die für 5 Sekunden den am Empfindlichkeitsregler eingestellten Dezibelwert (SENSITIVITY) erreicht.

Die restlichen DIP-Schalter bestimmen, wie lange das Gerät das Tor nach der Aktivierung offen hält.

Dip 2: In der Position "LAT" öffnet das Gerät das Tor, bis die Reset-Taste gedrückt wird.

Dip 3: In der Einschaltposition "1HR" hält das Gerät das Tor für 1 Stunde offen oder bis die Reset-Taste gedrückt wird.

Dip 4: In der Einschaltposition "15M" hält das Gerät das Tor für 15 Minuten offen oder bis die Reset-Taste gedrückt wird.

Dip 5: In der Einschaltposition "5M" hält das Gerät das Tor für 5 Minuten offen oder bis die Reset-Taste gedrückt wird.

Dip 6: NICHT IN GEBRAUCH

E EMPFINDLICHKEITSEINSTELLUNG

Mit dem Trimmer "SENSITIVITY" kann die Empfindlichkeit des Detektors beim Erkennen der Sirenen eingestellt werden.

Bei der werkseitigen Standard-Einstellung wird der Trimmer auf halben Lauf eingestellt, was in den meisten Fällen ausreicht.

Wenn der Detektor jedoch etwas weiter entfernt von der Automation installiert wird, oder wenn die Installationsumgebung sehr laut ist, sollte die Empfindlichkeit auf der Basis von mehreren Versuchen mit echten Sirenen eingestellt werden.

F BETRIEB

Bei Einschalten der Stromversorgung blinkt die hellbraune Led langsam und zeigt damit an, dass sich der Detektor im Wartezustand befindet. Die hellbraune Led schaltet sich mit festem Licht ein, wenn die Stärke des vom Detektor erfassten Tons über der im Trimmer "sensitivity" eingestellten Schwelle liegt; dann analysiert das Gerät, ob der erfasste Ton dem Ton einer Sirene entspricht. Wenn der Detektor den Ton einer Sirene erfasst, schaltet sich das Relais um und liefert einen geschlossenen Kontakt. Die hellbraune Led schaltet sich aus und die grüne Led schaltet sich ein.

G WARTUNG

Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit des Detektors überprüfen, da dieses Gerät dazu beiträgt, dass Rettungs- und Sicherheitsfahrzeuge schnell den Einsatzort erreichen.

Der Detektor ist jedoch keine Sicherheitsvorrichtung in dem Sinne, dass dieses Gerät die einzige Vorrichtung zum Evakuieren von Bereichen in Notzuständen einer Anlage ist, sondern ist immer in Kombination mit gemäß den anwendbaren Gesetzen zertifizierten Sicherheitsvorrichtungen zu installieren.

H TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Versorgungsspannung:	9-24VdC / 9-16Vac
Stromaufnahme:	25mA
Erfassungssystem:	Mittels Mikrofonkapsel
Betriebsumgebungstemperatur:	-30°C +45°C
Schutzgrad:	IP65
Abmessungen mm (LxHxT):	120 x 180 x 40

I FEHLERBEHEBUNG

- Wenn die Karte die richtige Stromversorgung erhält und die Power/Sound-Leuchte nicht blinkt, könnte die Karte beschädigt werden.
- Machen Sie ein lautes, kontinuierliches Rauschen, in der Zwischenzeit sollte die Power/Sound-Leuchte aufleuchten und eingeschaltet bleiben, andernfalls das Mikrofon überprüfen oder die Empfindlichkeit des Potentiometers einstellen.
- Wenn die Ausgangsleuchte leuchtet, sich aber das Tor nicht öffnet, überprüfen Sie den Status der Relais oder Leitungen.